

# STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

21.01.2021



## Einwohnerstatistik

Bevölkerungszahl  
im vergangenen Jahr  
leicht angestiegen  
(Seite 1)



## Handwerker-Wettbewerb

Nachwuchshandwerker  
aus Haldensleben  
wurden Landessieger  
(Seite 2)



*Impfzentrum in  
Haldensleben eingerichtet  
Serum-Knappheit verzögert die Inbetriebnahme*

## Wünsch Dir was für Haldensleben! Erste Phase der Bürgerbefragung abgeschlossen

„Haldensleben 2030“ – Unter dieser Überschrift hat die Stadtverwaltung das Planungsbüro „Büro für urbane Projekte“ aus Leipzig im Sommer letzten Jahres beauftragt, ein neues Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) auf den Weg zu bringen. Unter Einbeziehung zahlreicher Akteure soll es bis Ende 2021 die Grundlage bilden für zukünftige, gesamtstädtische Entwicklungsstrategien.

Teil des Projektes sind mehrere öffentliche Beteiligungsphasen, in denen Interessierte ihre Sichtweisen, Standpunkte und Wünsche einbringen können. Die Bürgerbefragung „Mein Wunsch für Haldensleben von Morgen“, an der man On-

line oder mittels Postkarte teilnehmen konnte, war in diesem Zusammenhang Phase I. Sie endete zum Jahreswechsel und wird nun ausgewertet.

Anna Kunath aus Leipzig gibt einen ersten Zwischenbericht: „Wir haben 87 Postkarten erhalten mit insgesamt 114 Wünschen plus 53 Onlinebeiträge“, sagt die Dipl.-Geografin. „Schwerpunktmäßig wurden vor allem Wünsche und Ideen im Zusammenhang mit Radverkehr, Digitalisierung sowie Freizeitaktivitäten und Freiräumen geäußert.“

„Im Frühjahr wird es eine Auswertung und Zusammenfassung der Wünsche geben, die in der darauffolgenden zweiten Beteiligungsphase von den Haldenslebe-

rinnen und Haldenslebern kommentiert, diskutiert und ergänzt werden können“, so Anna Kunath. Diese findet ebenfalls Online auf der Mitmachseite <https://www.civocracy.org/haldensleben> statt.



Anna Kunath und Andreas Paul vom Leipziger Planungsbüro.

## Zahl der Neubürger in 2020 sorgt für leichtes Einwohner-Plus

Haldensleben hat auch im vergangenen Jahr an Attraktivität nicht verloren. Wieder war die Zahl der Neubürger (Zuzüge) mit 1013 höher als die Zahl der Wegzüge (867). Damit ergibt sich ein Plus bei der Zuwanderung in Höhe von 146. Das positive Ergebnis konnte allerdings nur knapp die Auswirkungen des demografischen Wandels ausgleichen. Denn die Gegenüberstellung der Anzahl der Geburten (166) mit der Zahl der Sterbefälle (308) ergibt eine Differenz von minus 142. Somit waren in 2020 am Jahresende vier Menschen mehr registriert als zu Jahresbeginn. Konkret begann das Jahr 2020 für Haldensleben (inklusive Ortsteile) mit 19.669 Einwohnern und ende-

te mit 19.673. Besonders auffällig: Das Verhältnis zwischen den männlichen und weiblichen Einwohnern in Haldensleben hat sich deutlich zugunsten der weiblichen Personen verschoben. Ihr Anteil lag zu Jahresbeginn bei 9861 und war um 53 höher als die Zahl der männlichen Personen. Dieser „Vorsprung“ hat sich im Laufe des Jahres mehr als verdreifacht. Der Jahres-Endstand bei den Mädchen und Frauen lag bei 9919. Damit waren es 165 mehr als Jungs und Männer (9754).

An dieser Stelle heißt die Stadtverwaltung alle Neubürger herzlich Willkommen. Bei allen Fragen rund um Zuzug, Wohnungssuche, Arbeits- oder Kitaplatz gibt Ihnen

die Haldensleber „Stadtrezeption“ gern Auskunft.

Ansprechpartner: Kerstin Weinrich (Abt. Stadtmarketing & Kommunikation), Telefon: +49 3904 479 128, E-Mail: [kerstin.weinrich@haldensleben.de](mailto:kerstin.weinrich@haldensleben.de)



Blick auf einen Teil des Stadtzentrums.

## Katastrophen-Alarm: Persönliche Notfallvorsorge Teil 3

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) informiert in der Ratgeber-Broschüre „Katastrophenalarm“ über Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen. Im Stadtanzeiger werden in loser Folge einzelne Themen aufgegriffen. Im dritten Teil aus dem Bereich „Persönliche Notfallvorsorge“ steht die Hausapotheke im Fokus.

Wichtig ist, dass eine Hausapotheke auf dem aktuellen Stand ist und es sich nicht um eine Sammlung von alten und abgelaufenen Medikamenten handelt. Arzneien mit überschrittenem Haltbarkeitsdatum gehören in den Hausmüll,

sie können nicht nur ihre Wirkung verlieren, sondern auch gefährlich werden. Die Hausapotheke sollte, für Kinder unzugänglich, in einem wenig beheizten und trockenen Raum aufbewahrt werden. Achtung: Das Bad ist der falsche Ort. Ideal wäre ein kleiner Schrank mit frei zugänglichem Verbandsfach und abschließbarem Medikamentenfach.

Laut BBK sollte folgendes in ihrer Hausapotheke drin sein: Fieberthermometer; Splitterpinzette; Verbandsmaterial (Vergleichbar mit dem Inhalt eines Auto-Verbandskasten: Mullkompressen, Verbandsschere, Pflaster, Binden, Dreieckstuch); persönliche, vom Arzt verschriebene

Medikamente; Elektrolyte zum Ausgleich eines Flüssigkeitsverlustes; Erkältungsmittel, Schmerz- und fiebersenkende Mittel; Mittel gegen Insektenstiche und Sonnenbrand, sowie gegen Durchfall, Übelkeit und Erbrechen – dazu Haut- und Wunddesinfektionsmittel.

Die Ratgeber-Broschüre des BBK



## Zu wenig Impfstoff: Inbetriebnahme des Impfzentrums verzögert sich

„Es war von Anfang an klar, dass es zu Beginn knapp sein würde. Das habe ich auch immer gesagt ...“, so äußerte sich Bundesgesundheitsminister Jens Spahn noch am 23. Dezember 2020 im ARD-Morgenmagazin (MOMA) zur Lieferung des neuen Impfstoffes gegen das Coronavirus. Dennoch waren in allen Landkreisen und kreisfreien Städten die Impfzentren zum Jahreswechsel eingerichtet und startklar. So auch das Impfzentrum für den Landkreis Börde in Haldensleben. Wie vielerorts wurde auch hier in den Räumen am Waldring 113 b/c noch während der Weihnachtszeit kräftig angepackt.



Eine Impfstoff-Ampulle.  
Laut Aufschrift enthält sie fünf Impfdosen.

Der Spezial-Gefrierschrank, in dem der Impfstoff bei rund minus 80 Grad gelagert werden kann, wurde am 25. Dezember 2020 geliefert. Für den zwei Meter hohen Kühl-Riesen (Inhalt: 610 Liter) musste sogar ein Teil einer Mauer abgebrochen werden, weil er nicht durch die Tür passte.

Doch auch in der zweiten Januar-Hälfte, steht das Aggregat mit fast leeren Kühlfächern da, weil es kam wie angekündigt: der Impfstoff ist vorerst noch knapp.

Die Folge: Der ursprüngliche Plan, ab Mitte Januar für den Landkreis Börde die ersten Termine für das Impfzentrum zu vergeben, konnte nicht umgesetzt werden.

„Die Menge des dem Landkreis Börde zur Verfügung stehenden Impfstoffes lässt eine Inbetriebnahme des Impfzentrums in Haldensleben bisher noch nicht zu“, gab Landkreissprecher Uwe Baumgart darauf rechtzeitig bekannt. Weiterhin informierte der Landkreis (Stand: 18. Januar 2021): Die Servicenummer Terminvergabe für das Impfzentrum Haldensleben ist noch nicht aktiv. Die Inbetriebnahme (noch nicht im Januar 2021) ist abhängig vom verfügbaren Impfstoff. Gegenwärtig ar-

beiten mobile Impfteams an der von der Ständigen Impfkommission des Robert-Koch-Institutes empfohlenen Realisierung der Impfstrategie des Bundes. Aktuell laufen Impfungen für Bewohner von Pflegeeinrichtungen und für Personen in medizinischen Berufen (Personal aus Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, ambulante Pflege und Rettungsdienste).

Aktuelle Meldungen zur Impfsituation veröffentlicht der Landkreis zeitnah auf seiner Internetseite ([www.landkreis-boerde.de/corona](http://www.landkreis-boerde.de/corona)). Dort sind auch alle wichtigen Fragen und Antworten zur COVID-19-Impfung hinterlegt.



Jens Sips, Leiter des Impfzentrums, entnimmt Serum aus dem Gefrierschrank.

## Zwei junge Handwerker aus Haldensleben sind die besten im Land

Fabian Lucas Müller aus Haldensleben ist ein gutes Beispiel dafür, dass ein Uni-Abschluss nicht immer der beste Weg in den Beruf sein muss. Wirtschaftsingenieur Logistik nannte sich sein Studiengang – der ihn nicht glücklich machte. Jetzt ist er Maler und Lackierer – einer der besten in Sachsen-Anhalt.

Der 25-Jährige wurde beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks Landessieger unter den Nachwuchshandwerkerinnen und Handwerkern.

„Bis 2018 habe ich mit keiner Silbe darüber nachgedacht. In dem Jahr hat dann mein Vater den Malerbetrieb übernommen, den mein Großvater 1958 gegründet hatte. Mir gefiel der Gedanke, den Betrieb einmal in 3. Generation weiter-

zuführen.“ Dann ging alles ganz schnell: Studium adé, Malerausbildung und schon im Juni 2021 steht die Meisterprüfung an. „Es war ganz klar die richtige Entscheidung“, sagt Fabian Lucas Müller.

„Wenn ich z.B. montags vor einer alten,



Fabian Lucas Müller ist vom Hörsaal in die Malerfirma gewechselt.

hässlichen Fassade stehe, die dann freitags wieder strahlt, ist das echt ein gutes Gefühl.“

Der zweite Landessieger aus der Kreisstadt ist Bäcker Tim Jacobi. Er hat sein praktisches Können in der Bäckerei von Mike Lippmann gelernt, hat sogar sechs Monate früher ausgelernt, weil er so gute Leistungen erbracht hatte. „Es hat mich einfach von Anfang alles an dem Beruf interessiert“, sagte Tim Jacobi nach seiner Ehrung. „Darum war ich immer sehr motiviert. Ich hatte aber auch sehr gute Lehrer, die uns Schülern stets zur Seite standen.“ Auch für Tim Jacobi ist der Meister-Abschluss das nächste Ziel und auf lange Sicht vielleicht die Übernahme einer Bäckerei.

**Azubi-Ticket jetzt auch für Sachsen-Anhalt** Ab Januar 2021 können alle Auszubildenden, die eine duale oder schulische Ausbildung in Sachsen-Anhalt machen oder in Sachsen-Anhalt wohnen und ihre Ausbildung in einem anderen Bundesland absolvieren, vergünstigt Bus und

Bahn fahren. Das Angebot für monatlich 50 Euro kann beantragt werden bei den Verkehrsunternehmen Abellio, DB Regio, Hallesche Verkehrs-AG, Magdeburger Verkehrsbetriebe, Omnibusbetrieb Saalekreis sowie bei den Nahverkehrsgesellschaften Merseburg-Querfurt und Bur-

genlandkreis. Der Abo-Antrag muss dort bis zum 10. Kalendertag des Vormonats vorliegen. Das Land stellt für die kommenden zwei Jahre insgesamt 25,6 Mio. Euro für das Projekt bereit. Mitte 2022 soll über eine Weiterführung entschieden werden.

## Haldensleben schafft Platz für neuen Wohnraum

Die Nachfrage ist da und die Stadt reagiert darauf. Die Rede ist von Bauplätzen für Eigenheime. Aktuell hat die Verwaltung mit der Vermarktung von 36 Grundstücken an der Neuenhofer Straße begonnen – Quadratmeterpreis: 99 Euro.

Das Wohngebiet mit einer Gesamtfläche von 35.900 Quadratmetern wurde in der Zeit von April bis Dezember 2020 von der Stadt erschlossen. Zuvor fanden noch archäologische Grabungen statt, die sich auf die Ausbaurkosten auswirkten. Die liegen insgesamt bei rund 2,4 Millionen Euro. Ganz fertig ist die Stadt allerdings noch nicht: „Die Zufahrtsstraße wurde aufgrund der bevorstehenden Bauaktivitäten nur bis zur Tragschicht fertiggestellt. Die noch fehlende Deckschicht und andere Restarbeiten werden erledigt, wenn ca. 75 Prozent des Wohngebietes bebaut sind“, erklärt Sven Brack, Abteilungsleiter Hoch- und Tiefbau.



Das Baugebiet an der Neuenhofer Straße.

Parallel zur Erschließung des Baugebietes an der Neuenhofer Straße befasst sich das städtische Bauamt mit Planungsarbeiten für ein weiteres Baugebiet. Das liegt an der Bülstringer Straße – dort sollen 35 Grundstücke entstehen. In diesem Jahr sollen die archäologischen Untersuchungen beginnen.

### Alternativen zeigt das Baulandkataster der Stadt:

Es ist im Grunde genommen eine Partnerschaftsvermittlung für Häuslebauer. Der eine sucht Bauland für sein Eigenheim, der andere hat's. Auch wenn in den größeren Wohngebieten noch Kapazitäten bestehen, ziehen manche Bauherren ein Grundstück in einer gewachsenen Lage vor. Während Einheimische in der Regel die Eigentümer von unbebauten Grundstücken „per Buschfunk“ ausfindig machen können, gestaltet sich dies für Auswärtige deutlich schwieriger.

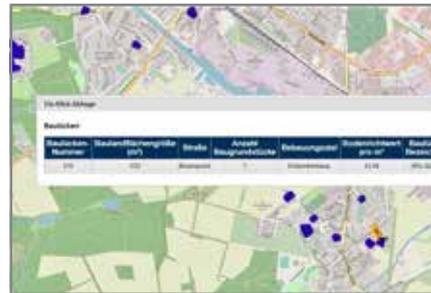
An dieser Stelle setzt das Baulandkataster der Stadt Haldensleben an, das durch die Verwaltung zusammen mit einem Dienstleister erarbeitet wurde. Bereits seit 2019 ist es auf der städtischen Homepage [www.haldensleben.de](http://www.haldensleben.de) im Bereich „Bauen & Umwelt“ einsehbar. Es basiert auf dem in der Stadt eingesetzten Geoinformationssystem.

Im Vorfeld wurden 169 Baulücken identifiziert, mehr als 300 Eigentümer wur-

den mehrfach angeschrieben, ob sie einer Veröffentlichung zustimmen. Denn im Interesse der Stadt und im Sinne der Bauwilligen ist es, dass ein möglichst großes Angebot in dem Baulandkataster präsentiert werden kann, gerade angesichts der derzeit massiven Nachfrage.

Das Angebot wird rege genutzt: 81 Anfragen verzeichnete die zuständige Abteilung Bauplanung und Umwelt bislang. Von den 50 Grundstücken des Startbestandes wurden bereits 9 erfolgreich vermittelt (Stand: Dezember 2020).

Die Erstellung des Baulandkatasters ist ein formelles Verfahren gemäß § 200 Baugesetzbuch. Theoretisch ermächtigt der Stadtratsbeschluss die Verwaltung, all jene Grundstücke, bei denen die Eigentümer nicht ausdrücklich widersprochen haben, im Kataster zu veröffentlichen.



Ein Beispiel aus dem Baulandkataster.

**Das Baulandkataster basiert auf Freiwilligkeit.** In Haldensleben wird niemand gezwungen, sein Grundstück „auf den Markt zu werfen“. Das Kataster basiert ungeachtet der rechtlichen Rahmenbe-

dingungen auf Freiwilligkeit. Die Fäden zwischen Anbietern und Suchenden laufen in der Verwaltung zusammen. Die persönlichen Ansprechdaten werden den Interessenten nicht genannt – falls ein

Interessent zu einem Grundstück ins Gespräch kommen möchte, wird der Kontaktwunsch über die Verwaltung weitergeleitet – und der Eigentümer entscheidet, ob er auf die Anfrage reagiert.

## Wobau will klimafreundlichen Neubau an der Bornschen Straße errichten

Das alte Gebäude auf dem Bierkellerberg an der Bornschen Straße wurde schon Anfang 2000 abgerissen, jetzt will die Haldensleber Wohnungsbaugesellschaft (Wobau) hier ein neues Wohnhaus mit 15 Wohnungen bauen.

Das neue Gebäude soll nach Angaben des Wobau-Geschäftsführers Dr. Dieter Naumann nach höchsten Klimaschutzkriterien errichtet werden. Sein Wunsch ist sogar ein völlig klimaneutrales Gebäude – das wäre dann so ausgestattet, dass es den gesamten Energiebedarf selbst erzeugt.

„Inwieweit wir diese Vorstellung umsetzen können, wird die Kostenschätzung erge-



Hier an der Bornschen Straße soll der Neubau errichtet werden.

ben, die derzeit zusammen mit Architekten erarbeitet wird“, erklärt der Wobau-Chef. „Fest steht aber, dass der Neubau in Sachen Klimaschutz zukunftsfähig sein muss.“

Die Bauvoranfrage ist gestellt, das letzte Wort hat dann allerdings der Aufsichtsrat. Der hat mit seiner Zustimmung zur Erstellung des Kostenplanes schon ein positives Zeichen gesetzt. Am Ende muss das Projekt aber auch wirtschaftlich sein.

Wenn die Rechnung aufgeht, könnte die Wobau schon im Herbst 2021 mit dem Bau beginnen.

## Schatzkammer Kreis- und Stadtarchiv: Ein Blick auf das Haldensleben vor 100 Jahren

Wie gut waren „Die guten alten Zeiten“ wirklich? In der letzten Ausgabe des Stadtanzeigers haben wir damit begonnen die Schatzkammern des Kreis- und Stadtarchivs durchzustöbern und einen Blick in die Zeitung vor genau 100 Jahren zu werfen. Nachdem wir im Dezember die Tageszeitung „Wochenblatt“ durchgeblättert haben, werfen wir nun einen Blick in die Ausgabe des Stadt- und Landboten vom 21. Januar 1921:

Amtliches Organ für die Stadt Neuwaldensleben, steht unter dem Wappenvogel. Neben mehreren Telegraphenmeldungen z.B. aus Berlin, München, Rom und Paris, dominieren die Berichte über die Feierlichkeiten anlässlich des 50. Jahrestages der Reichsgründung (18.01.1871). „In allen Teilen des Reichs ist der Tag der fünfzigsten Wiederkehr der Reichsgründung festlich begangen worden“, heißt es dort. Unter der Überschrift „Aus Stadt und Land“ folgt eine Meldung zum Zusammenschluss der ländlichen Arbeitgeber und Arbeitnehmer der Kreise Neuwaldensleben, Calbe, Oschersleben,

Wanzleben und Wolmirstedt zu einer Bezirksarbeitsgemeinschaft Börde zum Zwecke eines Lohntarifabschlusses.

Witzig: eine Meldung über einen peinlichen Druckfehler der bei der Herstellung von Notgeldscheinen für die Stadt Ballenstedt passierte. Mehrere Tausend in den Verkehr gebrachten Scheine hatten auf der Vorderseite den Wert 50 Pf. und auf der Rückseite 25 Pf.

Unter „Eingesandtes“ wird auf eine allgemeine Protest-Versammlung im Gasthaus „Hohenzollern“ hingewiesen. Es heißt, dass nach der Erledigung des Punktes „Höherstufung Neuwaldenslebens“ Herr Lehrer Fritzsche aus Magdeburg als Abgeordneter des Provinzial-Kartells des Deutschen Beamtenbundes einen Vortrag über „Aufbau, Zweck und Ziel des Ortskartells“ halten wird. Auf einer weiteren Seite der Anzeigenteil. Ein kleiner Vierzeiler könnte sogar aus der heutigen Zeit stammen. Eine Berliner Firma schreibt: *Nebenverdienst – bis 1000 Mark monatl. leicht zu Hause – ohne Vorkenntnisse.* Mit der größten Anzeige auf der Seite wirbt Ernst



Fritz aus der Hagenstraße 27 für die Ballsaison und empfiehlt Handschuhe, Fächer Ballblumen und Strümpfe. Wäschehändler Wilhelm Loges hält mit einer kleineren Anzeige dagegen, verspricht nur Prima Qualitäten durch die besten Einkaufsverbindungen und weist fettgedruckt auf seine Strumpfwolle in Friedensqualitäten hin (10 Gebind nur 18 Mk und billiger). Herm. Boegelsack, Magdeburgerstr. 34 bietet 1a Thüringer Mohnkuchen an, auch in Schrotform als bestes Beifutter für Schweine, Ziegen usw. Und natürlich wurde auch gefeiert: Die vereinte Turnerschaft „Jahn“ lud zum großen Maskenball ein im Feldschlösschen mit zwei Musikkapellen á la Hamburg (Kinder hatten keinen Zutritt).

**Diese Leistungen bietet das Kreis- und Stadtarchiv für Sie an:** Gebührenfrei sind einfache Auskünfte für wissenschaftliche, heimatkundliche und schulische Zwecke; für Auskünfte und Nachforschungen die den Nachweis eines versorgungsrechtlichen Anspruchs zum Ziel haben oder für Verwaltungstätigkeiten. Auslagen müssen erstattet werden. Gebührenpflichtige Leistungen: u.a. Direktbenutzung (Einsichtnahme in Bauakten, Archiv-, und Sammlungsgut). Recherchen und Auskunftserteilung mit Anfertigung von Abschriften und Übersetzungen. Beglaubigungen, Reproduktionen (Mikrofilmscanner-Kopien, Zeichnungen und Pläne bis Format A3, Reproduktionen von Zeugnissen). Führungen, Vorträge, Publikationen



sowie die Nutzung des Konferenzraumes im Dachgeschoss (max. 50 Personen). Einen Überblick aller Leistungen mit den dazugehörigen Gebühren gibt die Satzung des Landkreises Börde über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Archivs. Sie ist auf der Internetseite des Landkreises ([www.landkreis-boerde.de](http://www.landkreis-boerde.de)) hinterlegt.

## Auch in Corona-Zeiten Sternsinger-Segen fürs Rathaus

In diesem Jahr erhielt das Rathaus den Sternsinger-Segen auf eine besondere Weise. Die stellvertretende Bürgermeisterin begrüßte nicht, wie sonst, DIE Sternsinger, sondern DEN Sternsinger. Der 11-jährige Johannes Wilkening kam coronabedingt als einzelner Sternsinger, stellvertretend für alle anderen und brachte die Segensbitte „20\*C+M+B+21“ an der Rathausstür an. „Christus segne dieses Haus im Jahr 2021 und alle die gehen ein und aus“, sprach der Schüler dabei und hatte noch

herzliche Grüße von Pfarrer Christian Kobert von der kath. Pfarrei St. Christophorus im Gepäck. Bei der diesjährigen Sternsinger-Aktion stehen ukrainische Kinder im Fokus, die ohne Eltern aufwachsen, weil die im Ausland arbeiten. Sabine Wendler betonte, dass ihr die Hilfsaktionen der Sternsinger besonders am Herzen liegen und unterstützte sie auch in diesem Jahr mit einer Spende der Stadt. Wer sich an den Spenden beteiligen möchte, findet alle nötigen Informationen unter [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de).



Johannes Wilkening befestigt im Beisein von Sabine Wendler (li.) die Segensbitte.

## Kooperation für mehr Bewegung im Alltag von Seniorinnen und Senioren

Der Landkreis Börde und die Stadt Haldensleben wollen jetzt gemeinsam mit der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) mehr Bewegung in den Alltag von Seniorinnen und Senioren bringen. Dazu wurden unter dem Projekt-Titel: „Bewegungsraum – Auf- und Ausbau bewegungsorientierter, niedrigschwelliger Gesundheitsförderung und Prävention in der Kommune“, vor dem Jahreswechsel Kooperationen unterzeichnet.

Hintergrund: Im Alter zählt der Bewegungsmangel zu den Hauptrisikofaktoren für zahlreiche Volkserkrankungen wie Bluthochdruck, Stoffwechselstörungen und Diabetes. Zu den Gesundheitszielen des Landes Sachsen-Anhalt gehört es, diesen Risiken vorzubeugen. Ein wichtiger Baustein dabei ist die Bewegungsförderung. Denn viele alterstypische Erkrankungen können durch körperliche Aktivität vermieden oder positiv beeinflusst werden.

Bei der Projektumsetzung wollen die Kooperationspartner gesundheitsförderliche Maßnahmen für Seniorinnen und Senioren in der Stadt Haldensleben und



Landrat Martin Stichnoth (li.) und Haldenslebens stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler (re.) unterzeichnen die Kooperationsvereinbarung mit der LVG.

Foto: Landkreis Börde

Umgebung etablieren. Dazu gehört ein „AlltagsTraining im Quartier“ (ATQ), das künftig in Gemeindehäusern und Begegnungsstätten angeboten werden soll. Bei der Schulung des Personals werden die Mitwirkenden von der LVG unterstützt. Auch das erforderliche Equipment wie Gymnastikmatten, Übungsbänder oder Igel-Bälle wird von der LVG kostenfrei zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wollen die LVG und der Landkreis

Börde weitere Angebote schaffen, wie z.B. ein Bewegungsparcours oder Boule-Plätze, die ältere Menschen eigenständig nutzen können.

Anhand der erreichten Ziele und Erkenntnisse sollen Empfehlungen für die Gestaltung einer gesundheitsfördernden Kommune abgeleitet werden.

Im Haldensleber Ortsteil Wedringen steht man schon in den Startblöcken, um sich an dem Projekt zu beteiligen. „Wir sind überzeugt von den positiven Effekten des Projekts und freuen uns sehr über das Angebot“ sagt Ortsbürgermeister André Wiklinski. Schon am 10. Februar werden der Förderverein „Dorfgemeinschaftshaus Wedringen e.V.“ und der Ortschaftsrat eine Kooperation mit der LVG unterzeichnen. André Wiklinski geht fest davon aus, dass er zu diesem Termin auch eine engagierte Übungsleiterin vorstellen kann, die das Schulungsangebot der LVG nutzen wird.

Das Projekt wird bis zum 31.12.2021 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag des BMG gefördert und ist Teil der Initiative „Älter werden in Balance“.

## Informationen aus der Stadtverwaltung über wichtige Änderungen

### Anmeldeverfahren für Schulanfänger des Schuljahres 2022/2023 geändert:

Aufgrund der Pandemie erfolgt die Antragsannahme für die Beschulung für das Schuljahr 2022/23, auf einem anderen Wege als in den Vorjahren. Die Anmeldeformulare werden per Post zugeschickt. Die Termine zur Antragsannahme in der Kulturfabrik entfallen somit. Gleiches gilt für den Tag der offenen Tür in den Schulen, der in diesem Jahr nicht stattfinden kann.

### Beitragsrückzahlung für Eltern:

Die Stadt Haldensleben wird die Elternbeiträge für den Monat Januar 2021 für alle Kinder die nicht in einer Kindertageseinrichtung betreut wurden, ohne Antrag verrechnen. Die Grundlage bildet ein Runderlass des Innenministeriums und des Sozialministeriums vom 12.01.2021.

**Änderungen bei der Beantragung von Personaldokumenten:** Im Bürgerbüro können EU-Bürger jetzt eine elektronische Identitätskarte beantragen. Kosten: 37 Euro.

Außerdem hat sich die Gebühr für die Ausstellung eines Personalausweises für Personen ab 24 Jahre auf 37 Euro erhöht. Der Personalausweis für Personen bis 24 Jahre kostet weiterhin 22,80 Euro. Eine weitere Änderung betrifft die Gültigkeit von Kinderreisepässen (bis Vollendung des zwölften Lebensjahres).



Die sind mit Jahresbeginn auf ein Jahr begrenzt mit der Option der Verlängerung um jeweils 1 Jahr. (Kosten: 13 Euro, Verlängerung 6 Euro).

**Hinweis:** Bitte informieren sie sich vorab unter [www.haldensleben.de](http://www.haldensleben.de) unter Bürgerbüro über die Antragsvoraussetzungen und die von Ihnen einzureichenden Unterlagen.

### Neue Terminregelung für die Schiedsstelle:

Die bisherige Regelung für die Sprechstunden der Schiedsstelle hat sich geändert. Die Sprechstunden finden zukünftig nicht mehr am 2. Dienstag eines Monats statt, sondern am 3. Dienstag. Der Januar-Termin entfällt aufgrund der Kontaktbeschränkungen. Wie mit dem Termin im Februar 2021 verfahren werden kann, wird rechtzeitig bekanntgegeben. Die Schiedsfrau ist telefonisch unter 0159 06701287 oder per E-Mail unter [marit.fiedler@schiedsfrau.de](mailto:marit.fiedler@schiedsfrau.de) zu erreichen.

## Herzliche Glückwünsche für Haldenslebens Jubilare

Wenn sich unsere Bürgerinnen und Bürger über ein besonderes Jubiläum freuen, möchte die Stadt Haldensleben mit ihren Glückwünschen nicht fehlen. Deshalb werden diese herzlichen Wünsche hier übermittelt. Die Auswahl der Jubilare wird sich dabei an dem Erscheinungszeitraum der jeweiligen Ausgabe orientieren. Auf Grund der neuen Rechtslage werden Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag in 5-Jahresschritten (70., 75., 80. usw.) veröffentlicht. Ehejubiläen werden ab gol-

derer Hochzeit bekannt gegeben. Eine Nennung der Anschrift ist nicht vorgesehen.

Wer keine Veröffentlichung wünscht, kann einer Datenweitergabe auch widersprechen. Der Widerspruch muss persönlich im Haldensleber Bürgerbüro, Markt 20-22, eingelegt werden. Zur Überprüfung der Identität wird ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass u.a.) benötigt.

Senioren ab 70 Jahren, die auch eine Veröffentlichung in der Volksstimme wünschen, können ihren Geburtstag direkt dort melden.

Dies ist per Post an Volksstimme Bördekreis GmbH, Magdeburger Straße 10, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/66 69 33, oder per E-Mail an [redaktion.haldensleben@volksstimme.de](mailto:redaktion.haldensleben@volksstimme.de) möglich. Ihre Namen werden dann unter der Rubrik „Gratulation“ veröffentlicht.

### JUBILARE vom 21. Januar bis 18. Februar 2021

#### EHE-JUBILÄEN

##### **Goldene Hochzeit** (50 Ehejahre)

- 06.02. Annelore u. Gert-Heino Schneider, Haldensleben
- 12.02. Rosemarie u. Wolfgang Hausmann, Haldensleben

##### **Diamantene Hochzeit** (60 Ehejahre)

- 21.01. Barbara und Horst Kellner, Haldensleben
- 11.02. Erika und Waldemar Ebert, Hundisburg
- 15.02. Marianne und Heinrich Dreyer, Haldensleben

#### GEBURTSTAGS-JUBILÄEN

##### **70. Geburtstag**

- 22.01. Carmen Neugebauer, Haldensleben
- 23.01. Harald Frömme, Haldensleben
- 24.01. Wolfgang Nowak, Haldensleben
- 25.01. Gunther Oberender, Haldensleben
- 26.01. Bernd Müller, Haldensleben
- 26.01. Christine Rische, Haldensleben
- 27.01. Joachim Franke, Haldensleben
- 28.01. Arno Simontowski, Haldensleben
- 02.02. Gerhard Schmidt, Uthmöden

- 06.02. Ilona Petereit, Haldensleben
- 06.02. Herbert Wosahlo, Haldensleben
- 10.02. Siegfried Mahn, Haldensleben
- 13.02. Rosemarie Fahldieck, Haldensleben
- 16.02. Elita Maxara, Haldensleben
- 16.02. Jutta Ziegler, Haldensleben
- 17.02. Johannes Hillmann, Haldensleben
- 17.02. Renate Mittag, Haldensleben

##### **75. Geburtstag**

- 21.01. Hans-Dieter Rose, Haldensleben
- 25.01. Dr. Hartmut Achterberg, Haldensleben
- 26.01. Horst Krüger, Haldensleben
- 29.01. Nikolaj Androsow, Haldensleben
- 03.02. Bernd Leonhardt, Haldensleben
- 08.02. Ernestine Fritze, Haldensleben
- 09.02. Gerhard Hanke, Haldensleben
- 18.02. Erika Knake, Uthmöden
- 18.02. Heidemarie Krökel, Haldensleben

##### **80. Geburtstag**

- 21.01. Giesela Wolf, Haldensleben
- 24.01. Klaus Irmer, Haldensleben
- 25.01. Walter Seifert, Uthmöden
- 25.01. Hans-Wilhelm Strauch, Haldensleben
- 26.01. Erwin Moritz, Haldensleben
- 28.01. Anni Noack, Haldensleben

- 01.02. Siegfried Hans, Haldensleben
- 04.02. Wolfgang Flohr, Haldensleben
- 04.02. Gerd Schäfer, Haldensleben
- 05.02. Helga Leski, Haldensleben
- 09.02. Monika Jeziorski, Wedringen
- 12.02. Manfred Thiem, Uthmöden
- 14.02. Jürgen Schneider, Haldensleben
- 16.02. Elisabeth Bär, Haldensleben
- 16.02. Lisa Jähne, Haldensleben
- 17.02. Brigitte Lücke, Haldensleben

##### **85. Geburtstag**

- 21.01. Georg Dollinger, Haldensleben
- 21.01. Peter Riecke, Haldensleben
- 23.01. Hans Seiler, Haldensleben
- 25.01. Heinz Rösler, Haldensleben
- 31.01. Ursula Till, Haldensleben

##### **90. Geburtstag**

- 22.01. Gertrud Köbsel, Uthmöden
- 25.01. Ernst Kahle, Süplingen

##### **95. Geburtstag**

- 28.01. Gisela Sarpe, Haldensleben
- 14.02. Anneliese Flögel, Haldensleben

##### **100. Geburtstag**

- 04.02. Ilse Preckel, Haldensleben

## KulturFabrik Gerikestraße 3a

Alsteinklub: ☎ (0 39 04) 4 01 59

Stadtbibliothek: ☎ (0 39 04) 4 95 30

**Ausstellung in der Kunstgalerie:** während der Öffnungszeiten: **01.02.21 – 31.03.21:**  
**Malerei – Lithographie – Keramik von Klaus Dittrich**, gesamtes Haus, Eintritt: frei, Spende zur Förderung der Kulturarbeit erbeten

**Do, 04. Februar, 19:00 Uhr**

„Mit den 4 Jahreszeiten rund um den Schlossee in Flechtingen & Geschichte des Flechtinger Wasserschlosses“ – Vortrag mit Klaus Pieper, UKB: 3,00 €, vorerst ausschließlich telefonische Kartenreservierung unter: 03904/40159. Sobald die Kartenskasse wieder öffnen darf, können Sie auch gern persönlich Karten bestellen oder erwerben.

**Fr, 05. Februar, 9:00 – 13:00 Uhr**

**62. Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. – 30. Kreisentscheid,**

**NUR ONLINE-Veranstaltung**, keine Präsenzveranstaltung;

Veranstalter: Verein KulturHeimat Haldensleben e.V.,

**Winterferien:**

**Mo, 08.02.21, 10:00 Uhr**

**Der Schatz von Haldeslevo: knifflige Schnitzeljagd durch Haldensleben**, Die Kinder sollten schon lesen und rechnen können. Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung unter Tel.: 03904/40159 wird dringend gebeten.

**Winterferien:**

**Di, 09.02.21, 10:00 Uhr**

**Überraschungsfilm im FabrikKino für Kinder, Fantasy, USA 2020, FSK: ab 6 J., 100 Min., Filmtitel erfragen unter Tel.: 03904/40159, Eintritt: frei**

**Winterferien,**

**Mi, 10.02.21, 10:00 Uhr**

**Eine Geschichte aus dem Erzähltheater in der Stadt- & Kreisbibliothek**, Anmeldung in der Bibliothek unter Tel.: 03904/49530

**Winterferien,**

**Do, 11.02., 10:00 Uhr**

**Mitmal-Lesung „Von Lieschen, die die Pustelblume verpustet“**, Martina Wiemers regt durch ihre Geschichten zum Malen an. Für Kinder ab 5 Jahren.

Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung unter Tel.: 03904/40159 wird dringend gebeten.

**Fr, 12.02., 18:00 Uhr & 20:00 Uhr &**

**Sa, 13.02., 18:00 Uhr & 20:00 Uhr**

**Comedy-Revue: „Sekt and the City“ mit ihrer Abschiedstour „Letzte Runde“ mit Ariane Baumgartner, Helena Marion Scholz und Meike Gottschalk**, VVK: 15,00 € (erm.\*: 13,00 €) / AK: 17,00 € (erm.\*: 15,00 €), Kartenreservierung vorerst per Telefon, Karten vom 14.03.20 bleiben gültig, müssen aber in die neue Wunschzeit eingetauscht/reserviert werden

**Mi, 17. Februar, 18:30 Uhr**

**Philosophischer Salon mit Janina Otto (M.A.Philosophie) zum Thema: „Hegel zum 250. – „Der Widerspruch ist die Regel für das Wahre““**, Eintritt: frei, über eine Spende zur Förderung der kulturellen Vielfalt freuen wir uns., Voranmeldung dringend erbeten.

**Do, 18. Februar, 16:00 & 19:30 Uhr**

**Live-Multivision mit Weltenradler Thomas Meixner: „Die Seidenstraße – Radabenteurer auf dem Weg nach China“.**

VVK: 10,00 € (erm.: 8,00 €)\* /

AK: 12,00 € (erm.: 10,00 €)\*

## Volkssolidarität

Begegnungsstätte im „EHFA“

☎ (0 39 04) 23 10

Den gesamten Januar bleiben die Räume im EHFA und im „Haus der Volkssolidarität“ entsprechend den Cono-Regeln geschlossen.

Die Mitarbeiter sind aber für die Bürger jederzeit telefonisch erreichbar. Unter der Haldensleber Rufnummer 720290 720290 können sich alle bei Problemen und Fragen an die Mitarbeiter Annett Damerau, Cornelia Wollbrück und an den ambulanten Pflegedienst wenden.

Die Mitarbeiter helfen gern weiter und freuen sich auf Anrufe. Die nächsten Öffnungstermine entnehmen Sie bitte der Presse.

## Grundstücksangebot

### Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung Flächen in Größe von jeweils ca. 580 m<sup>2</sup> und ca. 480 m<sup>2</sup> zur gärtnerischen Nutzung an.

Die zu pachtenden Teilflächen des Flurstückes 461/2 der Flur 3 in der Gemarkung Haldensleben sind unbebaut und liegen an der Masche. Die verkehrliche Erschließung erfolgt über die Verkehrsfläche Masche, Haldensleben.

**Die monatliche Pacht für die Teilfläche in Größe von ca. 580 m<sup>2</sup> beträgt 25,00 €.**

**Die monatliche Pacht für die Teilfläche in Größe von ca. 480 m<sup>2</sup> beträgt 20,00 €.**

**Das Angebot ist befristet bis zum 5. Februar 2021.**

Interessenten bewerben sich bitte bis zum 5. Februar 2021 schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abteilung Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter [grundstuecke@haldensleben.de](mailto:grundstuecke@haldensleben.de).

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 03904 479-138.



## Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung zwei Teilflächen in Größe von jeweils ca. 700 m<sup>2</sup> des Grundstückes der Gemarkung Haldensleben, Flur 4, Flurstück 394/32 zur gärtnerischen Nutzung an.

Die zu pachtenden Teilflächen liegen in der Rolandstraße. Der direkte Zugang erfolgt über die Verkehrsfläche Rolandstraße, neben dem Gebäude Rolandstraße 25.

Die Gartenflächen sind unbebaut. Strom- und Wasserversorgung sind nicht vorhanden.

**Die monatliche Pacht je Teilfläche beträgt 30,00 €.**

**Das Angebot ist befristet bis zum 5. Februar 2021.**

Interessenten bewerben sich bitte bis zum 5. Februar 2021 schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abteilung Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter [grundstuecke@haldensleben.de](mailto:grundstuecke@haldensleben.de).

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 03904 479-138.



## Ausschreibung „Räuberhöhle“ sucht Nachnutzer!

Die Stadt Haldensleben bietet die Gaststätte „Räuberhöhle“, Thiestraße 1, Hundisburg zur Miete an.

Hundisburg, als touristisches Ausflugsziel, bietet eine bunte Palette an Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten – ein perfekter Ort für eine Gaststätte!

Das Wirtshaus bietet Platz für verschiedene Arten von Veranstaltungen und Feierlichkeiten. Es steht ein großer Saal, ein gemütlicher Gastraum sowie ein Biergarten zur Verfügung. Insgesamt können Sie auf ca. 490 m<sup>2</sup> Ihre Gäste bewirten.

**Die Kaltmiete beträgt 200,00 € im Monat.**

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bis zum 26. Februar 2021 bei der Stadt Haldensleben, Markt 20 – 22, 39340 Haldensleben oder per E-Mail unter [grundstuecke@haldensleben.de](mailto:grundstuecke@haldensleben.de) (bitte auch für Anfragen zum Mietobjekt verwenden)



## Bereitschaftsdienste

### Notfallpraxis im AMEOS-Klinikum

Haldensleben-Allgemeinkrankenhaus  
Kiefholzstr. 27

Mi. und Fr.: 16 – 18 Uhr  
Wochenende/Feiertag:  
9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr

### HAUSÄRZTE

Den diensthabenden Hausarzt erreichen Sie unter der bundeseinheitlichen Rufnummer: **116 117**

In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über: **112**

### ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

An Wochenenden und Feiertagen findet in der Zeit von 10–12 Uhr und 17–18 Uhr bei folgenden Zahnärzten Notdienst statt. Eine telefonische Rufbereitschaft außerhalb dieser Sprechzeiten ist gewährleistet.

#### 23./ 24.01.

ZA K. Balcanas,  
P.-W.-Behrends-Str. 7,  
39340 Haldensleben, ☎ 03904 72391

#### 30./ 31.01.

ZÄ A. Brix,  
Dammühlenweg 13,  
39340 Haldensleben, ☎ 03904 44113

#### 06./ 07.02.

ZA B. Mittag,  
Köhlerstr.8,  
39340 Haldensleben, ☎ 03904 3362

#### 13./ 14.02.

Dr. B. Duerkop,  
Nachthutstr. 6,  
39340 Haldensleben, ☎ 03904 71580

*Alle aktuellen zahnärztlichen  
Bereitschaftsdienste im Bördekreis:  
[www.zbd-boerdekreis.de](http://www.zbd-boerdekreis.de)*

### TIERÄRZTE

#### 21.01.

Dr. Mago,  
Rätzlingen, ☎ 039057 31013  
FTA. Dr. Richter,  
Schackensleben, ☎ 0171 7584570  
DVM Heilmann,  
Mahlwinkel, ☎ 03935 926000

#### 22.01. – 28.01.

DVM Ladders, Süplingen, ☎ 039053 272  
Dr. Graf, Berenbrock, ☎ 0172 5289233  
Dr. Fürst, Angern, ☎ 039363 97652

#### 29.01. – 04.02.

DVM Herr,  
Calvörde, ☎ 0171 6836436

TA Ferchland,  
Walbeck, ☎ 039061 986467

TÄ Künnemann,  
Colbitz, ☎ 0171 4811543

#### 05.02. – 11.02.

FTA. Thurmman,  
Bregenstedt, ☎ 0171 7720959

TÄ Engelbrecht,  
Rogätz, ☎ 0170 4347139

FTÄ Behrens,  
Barleben, ☎ 039203 644158

#### 12.02. – 18.02.

TÄ Kaatz,  
Alleringersleben, ☎ 0172 3903368

DVM Düsedau,  
Lindhorst, ☎ 039207 80205

Dr. Pohl,  
Haldensleben, ☎ 0179 9065142

**Tierheim:** ☎ 039058/3012

### APOTHEKEN

#### 21.01., 02.02., 14.02.

Moritz Apotheke,  
Schnarsleberstr. 11,  
Niederndodeleben, ☎ 039204 82427

Ohre-Apotheke im Ohrepark,  
Friedrich-Schmelzer-Str. 2,  
Haldensleben, ☎ 03904 7205788

#### 22.01., 03.02., 15.02.

Sonnen-Apotheke,  
Waldring 64a,  
Haldensleben, ☎ 03904 45561

Mauritius Apotheke,  
Bahnhofstr. 7,  
Groß Ammensleben, ☎ 039202 6394

#### 23.01., 04.02., 16.02.

Rathaus Apotheke,  
August-Bebel-Str. 32,  
Wolmirstedt, ☎ 039201 4600

#### 24.01., 05.02., 17.02.

Löwen-Apotheke,  
Ebendorfer Str. 19,  
Barleben, ☎ 039203 50024

#### 24.01., 30.01., 11.02.

Löwen-Apotheke,  
G.-Scholl-Str. 22,  
Calvörde, ☎ (039051) 256

#### 25.01., 06.02., 18.02.

Apotheke am Heiderand,  
Wolmirstedter Str. 1,  
Samswegen, ☎ 039202 877650

#### 26.01., 07.02., 19.02.

Roland-Apotheke,  
Gerikestraße 4,  
Haldensleben, ☎ 03904 71520

Wartberg Apotheke,  
Magdeburger Str. 14,  
Niederndodeleben, ☎ 039204 910444

#### 27.01., 08.02., 20.02.

Apotheke im Elbepark,  
Am Elbepark 1,  
OT Hermsdorf, ☎ 039206 53274

Apotheke Angern,  
Alte Dorfstraße 8,  
Angern, ☎ 039363 232

#### 28.01., 09.02.

Adlerapotheke,  
Friedensstr. 58,  
Wolmirstedt, ☎ 039201 21436

#### 29.01., 10.02.

Beber-Apotheke,  
Amselweg 13,  
Haldensleben, ☎ 03904 46065

#### 30.01., 11.02.

Löwen City Apotheke,  
Breiteweg 141,  
Barleben, ☎ 039203 89830

#### 31.01., 12.02.

Apotheke-Althaldensleben,  
Neuhaldensleber Str. 46c,  
Haldensleben, ☎ 03904 66080

#### 01.02., 13.02.

Corvinus Apotheke,  
Wilhelmstraße 10,  
Colbitz, ☎ 039207 95065

Hirsch Apotheke,  
Magdeburger Str. 57,  
Eichenbarleben, ☎ 039206 50307

#### 05.02., 17.02.

Schloß Apotheke, Zur Spetze 2,  
Flechtingen, ☎ 039054 2970

## Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH,  
☎ (0 39 04) 47 73

Abwasserverband „Untere Ohre“,  
☎ (0 39 04) 6 68 06

Stadt Haldensleben (außerhalb der  
Arbeitszeit), ☎ (01 71) 7 64 60 40

Rufbereitschaft der WOB AU und WBG  
„Roland“ Haldensleben

Heizung/Sanitär: ☎ (07 00) 96 228 726

Elektro: ☎ (07 00) 96 228 353

Rohrverstopfungen außerhalb der  
Wohnung und Wassereintrich im Keller: ☎  
(01 70) 5 39 45 06

Bei lebensbedrohlichen Notfällen,  
Havarien und Bränden:

Rettungsstelle des Kreises,  
Notruf 112, ☎ (0 39 04) 4 23 15

Schiedsstelle der Stadt Haldensleben  
☎ (01590) 6 70 12 87

**Festsetzung der Grund- und Hundesteuer für das Kalenderjahr 2021  
der Stadt Haldensleben durch öffentliche Bekanntmachung**

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuer- und Hundesteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grund- bzw. Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für sie wird die Grundsteuer gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) und für die Hundesteuer gem. § 12 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) für das Kalenderjahr 2021 durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt veranlagten Betrag festgesetzt. Diese Steuerfestsetzungen haben mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie betragen:

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe – Grundsteuer A – 300 v. H.
- b) für die Grundstücke – Grundsteuer B – 380 v. H.

Soweit Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird hierüber ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Die Straßenreinigungsgebühren bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Hundesteuersätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Der Steuersatz beträgt jährlich:

für den ersten Hund	54,00 Euro
für den zweiten Hund	84,00 Euro
für den dritten und jeden weiteren Hund	96,00 Euro
für den ersten gefährlichen Hund	312,00 Euro
für den zweiten gefährlichen Hund	432,00 Euro
für den dritten und jeden weiteren gefährlichen Hund	504,00 Euro.

Daher werden schriftliche Hundesteuerbescheide für das Kalenderjahr 2021 nicht bekannt gegeben. Die im Jahr 2020 ausgegebenen Hundesteuermarken gelten für 2021 weiter.

Die Grund- und Hundesteuer 2021 wird mit den in dem zuletzt erteilten Grund- bzw. Hundesteuerbescheid festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November und für einen festgesetzten Jahresbetrag am 01. Juli fällig.

**Zahlungsaufforderung:**

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung für ein SEPA-Lastschriftmandat für die Grund- bzw. Hundesteuer erteilt haben, werden gebeten, die entsprechende Abgabe für das Haushaltsjahr 2021 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu entrichten.

**Bankverbindungen der Stadt Haldensleben:**

Kreissparkasse Börde	NOLADE21HDL	DE69 8105 5000 3003 1313 10
Commerzbank AG	DRES DE FF 810	DE36 8108 0000 0530 2080 00
Volksbank eG Wolfenbüttel	GENODEF1WFV	DE62 2709 2555 3065 6214 00

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Haldensleben, Markt 20–22, 39340 Haldensleben schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Bitte beachten Sie:**

Die Einlegung eines Widerspruchs hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)). Das bedeutet, dass Abgaben in der festgesetzten Höhe zu den angegebenen Zeitpunkten zu zahlen sind.

**Datenschutzhinweis**

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte den allgemeinen Hinweisen der Stadt Haldensleben auf unserer Internetseite. Informationen in Bezug auf die Steuerverwaltung erhalten Sie persönlich in der Stadt Haldensleben, Steuerabteilung oder finden diese unter [www.haldensleben.de](http://www.haldensleben.de) > Datenschutz > Weitere Hinweise zur Verwendung persönlicher Daten.

*i. v. W.*  

Wendler  
Stellv. Bürgermeisterin

# GOLD MEISTER

## DUO SESSIONS



SWING  
TRIFFT AUF  
DEUTSCHEN  
HIP-HOP

ALLES GOLD &  
WILLKOMMEN IN DEN ZWANZIGERN!



[www.universal-music.de/goldmeister](http://www.universal-music.de/goldmeister)

live in concert  
Fr, 16.04.21 - 20:00 Uhr  
KulturFabrik Haldensleben

## TINO STANDHAFT & BAND

LIVE IN CONCERT



OHNE  
KUNST &  
KULTUR  
WIRD'S  
STILL

Eigene Songs & Cover

FR, 07.05.21 - 20:00 Uhr



HALDENLEBEN

Kartentelefon: 03904/40159

Gerikestraße 3a

39340 Haldensleben

[www.haldensleben.de/kulturfabrik](http://www.haldensleben.de/kulturfabrik)



Haldensleben

## Winter-Comedy auf Schloss Hundisburg mit Kathy Leen (Gesang) und Holger Miersch (Klavier) Ja, ich will! oder: Zwei Dumme, ein Gedanke

Sonntag, 21.02.2021, 17 Uhr (Akademiesaal)

Ein authentischer Hochzeitsratgeber – für Ja-Sager und Ehebrecher – appetitanregend & spontan, hoch-romantisch & angst-einflößend. Kathy Leen und der Pianist Herr Miersch sind in Freud und Leid verbunden: Nicht „... bis dass der Tod sie scheidet“, sondern nur für schlichte eine Hochzeitszeremonie lang – aber das genügt vollkommen!



KUTUR-Landschaft  
Haldensleben-Hundisburg e.V.

[www.schloss-hundisburg.de](http://www.schloss-hundisburg.de)

Tel. 03904 44265

E-Mail: [info@schloss-hundisburg.de](mailto:info@schloss-hundisburg.de)

VVK: 15,00 €, AK: 17,50

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Haldensleben  
Postfach 100 154  
39331 Haldensleben

### Verantwortlich für den Inhalt:

Die Bürgermeisterin  
e-mail: [presse@haldensleben.de](mailto:presse@haldensleben.de)

### Gestaltung und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH  
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg  
[www.q-druck.de](http://www.q-druck.de)

Erscheint nach Bedarf

Kostenlose Auslage

Abonnementpreis: 10,00 € pro Jahr

Erscheinungstermin der

nächsten Ausgabe: 19. Februar 2021

Redaktionsschluss: 11. Februar 2021